

**Im Rahmen der Interkulturellen Tage:**

**Di. 02. Oktober 2012, 19.45Uhr**

**22. Geburtstag des**



**Veranstaltungsort: Quilombo**  
"Eine Welt"-Verein und -Laden  
Reisewitzer Ecke/Schillingstraße 7  
01159 Dresden-Löbtau

Erreichbar von:  
DVB-Haltestelle Tharandter Straße  
(Ecke Kesselsdorfer)  
Straba: 6, 7, 12; Bus: 61, 63, 90  
Weitere Infos: 0351/4221123  
[www.quilombo-dresden.de](http://www.quilombo-dresden.de)  
[info@quilombo-dresden](mailto:info@quilombo-dresden)

## **Das wahre Gold der Inkas**

„Kiuna“ oder „Hupa“ wurde von den Eroberern des Inka-Reiches verboten. Sie wollten damit die Kraft und Widerstandsfähigkeit der Inkas brechen, um ihr Ziel -die Goldschätze- zu erreichen. Das wahre Gold, die Quinoa, verkannten sie. Deshalb ist es im Quilombo seit 22 Jahren eine tagtägliche Bildungskostbarkeit.

Irma Castillo, seit 1988 zugereiste Dresdnerin aus Peru, geht in ihren Ausführungen ein

- auf die Kiuna oder Hupa („Jupaja“) als Geschenk der Sterne (der mythologische Ursprung)
- warum Quinoa Gold wert ist
- auf die Menschen und Landschaften im Heimatland

Anschließend gibt es Verkostungen und die Möglichkeit für Fragen und Diskussionen.

